Geschäftsbericht 2021

Präsidium

Auch das Jahr 2021 wurde stark durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Dennoch konnten wir sowohl die Einzel SM wie auch die Team SM durchführen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die beiden OK's für ihre grossartige Leistung und ihre erforderliche Flexibilität.

Auch der Swiss Jump Cup konnte problemlos stattfinden. Herzlichen Dank an die Verantwortliche sowie das OK.

Die Aufgaben der strategischen und operativen Führung des Verbands wurden an zwei Sitzungen sowie einer Klausur erledigt. Ich danke allen meinen Kolleginnen und Kollegen für ihr grosses Engagement und ihre kompetente Unterstützung zu Gunsten des Rope Skipping.

Personelles

Julia Rigert hat uns schon vor einiger Zeit informiert, dass sie als Verantwortliche Rechnungsbüro auf Ende 2021 aufhören wird. Wir danken an dieser Stelle Julia herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit und Unterstützung an unseren Schweizermeisterschaften. Leider konnten wir diese Vakanz noch nicht wieder besetzen.

Hier unser Aufruf an die Vereine. Wir sind auf eure Unterstützung angewiesen, insbesondere auf Personen, die sich auf der Stufe «ROPESKIPPINGswiss» für diesen wunderbaren Sport engagieren wollen.

Im Weiteren habe ich meine GL-Kolleginnen/Kollege informiert, dass ich mein Amt als Präsident auf Ende 2022 abgeben werde. Ich freue mich sehr, dass Matthias Zedi zukünftig die Geschicke, zusammen mit seinen GL-Kolleginnen in die Hand nehmen wird.

Internationales

Auch 2021 mussten alle internationalen Wettkämpfe aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt beziehungsweise verschoben werden.

Herzlichen Dank

Liebe Rope Skipping-Familie, ich danke euch für das der Verbandsleitung entgegengebrachte Vertrauen und für eure Arbeit im vergangenen Jahr und hoffe, dass ihr alle, trotz der Corona Krise, weiterhin viel Freude und Spass rund ums Rope Skipping habt.

Wettkampfwesen

SM Einzel

Zum ersten Mal hatten Mo Schuler und Nadine Staub die Wettkampfleitung für die SM Einzel. Diese fanden am 19. Juni 2021 in Dietikon statt. Auf Grund der Corona-Pandemie wurde die SM erstmals als U20 SM ausgetragen. Dieser Entscheid wurde getroffen, da die Auflagen für den Amateursport bei Erwachsenen zu hoch waren. Leider durften auch keine Zuschauer vor Ort sein. Trotz, bedingt durch Corona, zusätzlichem, organisatorischem Aufwand und immer wieder ändernden Bedingungen war die SM Einzel für alle U20 SkipperInnen ein voller Erfolg.

Auf hoffentlich eine SM im gewohnten Rahmen schauen wir auf den 26. März 2022, wenn die nächste SM Einzel in Kriens stattfindet.

SM Team

Nach der Absage im Jahr 2020, konnte dieses Jahr die SM Team endlich wieder durchgeführt werden. Die Übergaben von Katja an mich hat gut funktioniert, jedoch waren die Termine ziemlich sportlich geplant. Für das 2022 möchte ich alles etwas früher terminieren, damit ich genug Zeit habe und die Vereine früher Informieren kann. Einige Punkte gingen bei der Übergabe aber trotzdem unter und ich konnte keine Diplome an die Podestplätze vergeben. Die Diplome werden für alle Teams noch nachgereicht.

Bei der Rangverkündigung ist leider ein grosser Fehler passiert. In der Kategorie Show U15 wurden die Levelpunkte von einem Team aus Dachsen mit einem Team aus Rynach vertauscht und dementsprechend falsch eingetragen. Das Team aus Rynach wurde somit fälschlicherweise mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Die Korrekturen wurden noch am selben Abend vorgenommen und Dachsen konnte sich über den 1. Platz freuen. Matthias hat die Medaillen persönlich in einem Training übergeben. Merci viu mau

Die Zusammenarbeit mit dem SATUS Dachsen war angenehm und wir haben uns gegenseitig unterstützt. Trotz den ganzen Umständen und Anweisungen vom BAG verlief der Tag gut und die TeilnehmerInnen, LeiterInnen, WertungsrichterInnen, HelferInnen und ZuschauerInnen hielten sich an die Vorgaben.

Ausbildungswesen

Der Bereich Ausbildung ist für das Camp, weitere Ausbildungsangebote wie die Coaching– Sequenzen an der Fachkonferenz und für das Bereitstellen von Ideen fürs Training zuständig.

Im Jahr 2021 konnte die Fachkonferenz und damit die Coaching-Sequenzen nicht stattfinden.

Wir haben jedoch gespürt, dass die Leute wieder vermehrt Angebote und Workshops fürs Jahr 2022 planen und konnten einige Workshopanfragen, welche über die Website hereingekommen sind, vermitteln.

Camp:

Die Corona-Situation machte es für das Rope Skipping Swiss Camp 2021 nicht einfach. Für lange Zeit war nicht klar, ob wir es überhaupt durchführen können. Schlussendlich durften wir in Hergiswil bei Willisau 28 Teilnehmer empfangen, unter dem geeigneten Schutzkonzept.

Lange war auch nicht sicher, ob die Staffs kommen konnten, eine Springerin aus Ungarn musste wegen Covid leider absagen und so waren es am Ende drei Springer aus Spanien, eine Springerin aus Ungarn und ein Springer aus der Schweiz. Ein bereits eingespieltes und motiviertes Staff-Team, denn es waren fast alle wieder dabei wie im Camp 2019.

Das Training und Rahmenprogramm kam bei den Teilnehmenden sehr gut an und die Abschlussshow wurde draussen durchgeführt, sodass die Eltern zuschauen kommen konnten. Zusätzlich haben wir das Ganze via Instagramm Live-Stream übertragen.

Wir (Lena Münger und Gina Eichenberger) haben das Camp in diesem Jahr zum ersten Mal durchgeführt und sind sehr glücklich, wie alles funktioniert hat. Wir freuen uns auch weiterhin die Leitung des Camps zu machen.

Wertungsrichterwesen

Wir konnten dieses Jahr einige Wertungsrichterkurse durchführen. Physisch, sowie auch online. Die Erfahrungen mit den Online-Kursen hat uns gezeigt, dass diese Variante auch in Zukunft, gerade für die Auffrischungskurse eine gute Alternative ist.

Wir bitten alle Vereine uns jeweils rechtzeitig anzusprechen, falls ihr wieder einen Kurs wünscht. Das Reglement gibt vor, dass alle 2 Jahre zumindest ein Auffrischungskurs gemacht werden muss.

Wir planen auch wieder einige kleine Korrekturen und Anpassungen am Reglement. Sobald diese ausgearbeitet sind, werden wir sie so schnell wie möglich kommunizieren. Über Anmerkungen und Ideen aus den Vereinen sind wir immer froh und haben für konstruktive Kritik immer ein offenes Ohr.

Marketing/Kommunikation

Im Jahr 2021 konnten die Wettkämpfe wieder stattfinden und im Vergleich zum Vorjahr wieder darüber berichtet werden. Dies erfolgt jeweils zeitnah und transparent, auf der Homepage aber auch über die Social Medias

Für die Geschäftsleitung

Luana Betschart, Bereich Wertungsrichterwesen
René Hefti, Präsident
Mo Schuler, Bereich Wettkampf SM Einzel
Nadine Staub, Bereich Wettkampf SM Einzel
Selina Weidenmann, Bereich Marketing/Kommunikation
Jenny Wenger, Bereich Wettkampf SM Team
Lara Zedi, Bereich Ausbildungswesen
Matthias Zedi, Bereich Wertungsrichterwesen